



Das RUF-Programm

Handdurchschreibe-Verfahren

für alle Rechnungsgebiete

Buchungs- und Korrespondenzmaschine

für Klein- und Kleinstbetriebe

Buchungsmaschine mit Volltext

(nichtrechnerisch)

Schreib-Buchungsmaschine

kombiniert mit Saldier-Addiermaschine

Rechnende, volltextschreibende Buchungsmaschine mit Zählwerken

Symbol-Automat mit Saldier- und 2-24 Speicherwerken — auch Wahlregister

Alle Modelle mit RUF-INTROMAT-Vorsteckvorrichtung — Auf Wunsch unverbindliche Vorführung

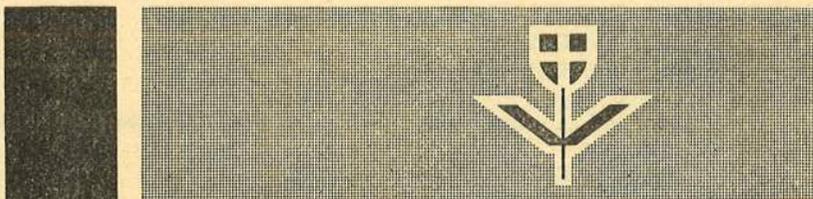
Ständige Ausstellung in unseren Geschäftsräumen

Ruf-Buchhaltung Gesellschaft m. b. H.

Wien I, Stock im Eisen-Platz 3

Telefon 52 26 81

Geschäftsstellen in allen Landeshauptstädten



was man schätzt

schützt man

WIENER STÄDTISCHE VERSICHERUNG

WIEN I, RINGTURM · TELEPHON 63 97 50

Verleger, Eigentümer und Herausgeber: Institut für Wissenschaft und Kunst. — Für den Inhalt verantwortlich: Gen.-Sekr. Hermann C. Mühlberger, alle Wien VII, Museumstraße Nr. 5. — Druck von W. Jacobi & Sohn (Anton Zöchling), Wien IX, Althanstraße Nr. 7-9

Mitteilungen

des Instituts für Wissenschaft und Kunst

Wien VII, Museumstraße Nr. 5 (hinter dem Volkstheater) — Telefon 44 24 56

16. Jahrgang

Nr. 1

1961

Jänner-Februar-Programm 1961

I. Vorträge

- Montag, 9. Jänner, 18.30 Uhr: DDDr. Robert Rimpel:
Die Wissenschaft im Dienste der Verbrechensaufklärung
- Dienstag, 10. Jänner, 18.30 Uhr: Dr. Roman Rosdolsky:
Die Agrar-Reform Josefs II.
- Donnerstag, 12. Jänner, 19.00 Uhr: Dr. Josef Rauscher:
Kampf ums Dasein und Menschlichkeit
Kritik des ethisch-politischen Darwinismus
- Freitag, 13. Jänner, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Ernst Topitsch:
Zur Geistesgeschichte der Astrologie
- Montag, 16. Jänner, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Konradin Ferrari d' Occhieppo
(Vorstand des Instituts für theoretische Astronomie der Universität Wien):
Entwicklungstendenzen im Weltall
- Dienstag, 17. Jänner, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Kurt Schubert:
Entwicklung des Auferstehungsbegriffes in religionshistorischer Sicht
- Mittwoch, 18. Jänner, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Ernst Schönwiese:
Die Zen-Lehre und die Dichtung
- Donnerstag, 19. Jänner, 19.00 Uhr: Univ.-Ass. Dr. med. Erwin Ringel:
Das Selbstmordproblem im psycho-hygienischen Lichte
(Gemeinsame Veranstaltung mit der Oesterreichischen Gesellschaft für Psychologie)
- Freitag, 20. Jänner, 18.30 Uhr: Dipl.-Ing. Karl Waldbrunner, Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft:
Meine Reise durch den Kongo
(Mit Lichtbildern)
- Montag, 23. Jänner, 18.30 Uhr: Dr. Walter Sedlak (Referent der Arbeiterkammer Wien):
Grenzen des sozialen Rechtsstaates
- Dienstag, 24. Jänner, 18.30 Uhr: Nationalrat Dr. Lujo Toncic:
Die politische Wandlung Afrikas
- Donnerstag, 26. Jänner, 18.30 Uhr: Hofrat Dr. Leopold Zechner:
Diskussionsentwurf über die zukünftige Organisation des österreichischen Schulwesens
- Freitag, 27. Jänner, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Ludwig Hofmann:
Kunstpädagogische Anregungen für die Einführung in die Kunst unserer Zeit
(Mit Lichtbildern)
- Montag, 30. Jänner, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Max Toperczer (Leiter der geophysikalischen Abteilung an der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik):
Welche Richtung nimmt die Entwicklung unserer Erde?

- Dienstag, 31. Jänner, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. August M. Knoll (Vorstand der Lehrkanzel für Soziologie):
Katholische Gesellschaftslehre in kritischer Beleuchtung
 Kurzreferat mit anschließender Diskussion
 (Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft „Kirche und Sozialismus“)
- Mittwoch, 1. Februar, 18.30 Uhr: Dr. Friedrich Schmidt-Henrich (Mitglied der Wiener Symphoniker):
Orchestermusiker und zeitgenössische Musik
- Donnerstag, 2. Februar, 18.30 Uhr: DDr. Anton Perger:
Analogien in unserem Weltbild
 Entwurf für eine Bereichslogik
- Freitag, 3. Februar, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Otto Hoffmann-Ostenhof:
Aktuelle Probleme der Enzymologie
- Montag, 6. Februar, 18.30 Uhr: DDr. Robert Rimpel:
Die Erziehung als Mittel der Verbrechensbekämpfung
- Dienstag, 7. Februar, 18.30 Uhr: Primarius Dr. Andreas Rett (Vorstand der Kinderabteilung der Stadt Wien in Lainz):
Das kranke Kind in unserer Zeit
- Mittwoch, 8. Februar, 18.30 Uhr: Dr. Josef Strelka:
Symbolforschung und Literatur
- Donnerstag, 9. Februar, 18.30 Uhr: Hochschuldozent Dr. Herta Haselberger (Institut für Kunstgeschichte an der Technischen Hochschule, Wien):
Afrikanische Kunst
 (Mit Lichtbildern)
- Freitag, 10. Februar, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Karl Hopf:
Grillparzer, Weinheber, Doderer
 Gemeinsamkeiten und Berührungspunkte in ihrem Werk
 (Gemeinsame Veranstaltung mit dem Verein „Arbeitermittelschule“)
- Dienstag, 14. Februar, 18.30 Uhr: Dr. Etta Becker-Donner (Direktor des Museums für Völkerkunde):
China durch Jahrtausende
 (Mit Film, Lichtbildern und Schallplatten)
- Mittwoch, 15. Februar, 18.30 Uhr: Dr. Norbert Leser:
Gott im religiösen Weltbild
 (Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft „Kirche und Sozialismus“)
- Donnerstag, 16. Februar, 19.00 Uhr: Dr. Herbert Hönel:
Was auch ein Psychologe von der Betriebsgraphologie wissen sollte
 (Gemeinsame Veranstaltung mit der Oesterreichischen Gesellschaft für Psychologie)
- Freitag, 17. Februar, 18.30 Uhr: Dr. Stefan Matzenberger:
Totale Aufrüstung oder totale Abrüstung
- Montag, 20. Februar, 18.30 Uhr: Hochschulprofessor Dr. Josef Kissar (Vorstand des Botanischen Instituts der Hochschule für Bodenkultur):
Wie werden wir uns ernähren?
 Ernährungsprobleme der Zukunft
- Dienstag, 21. Februar, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Hermann Knaus (Vorstand der gynäkolog.-geburtshilflichen Abteilung des Krankenhauses Lainz):
Zum Problem der Bevölkerungskontrolle
- Donnerstag, 23. Februar, 18.30 Uhr: Dr. Gerhard Weissenberg (Sozialpolitischer Referent des OeGB):
Die Kodifizierung des österreichischen Arbeitsrechtes

-
- Freitag, 24. Februar, 18.00 Uhr: **Generalversammlung**
 19.00 Uhr: Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Marinelli:
Die Entwicklung zum Menschen
-

- Montag, 27. Februar, 18.30 Uhr: DDr. Georg Fuchs (Primarius am Zentral-Röntgeninstitut des Franz-Josef-Spitals):
Die Gefährdung der Gesundheit und des Erbgefüges durch Atomexplosionen
- Dienstag, 28. Februar, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Gustav Stratil-Sauer:
Eindrücke von einer Chinareise
 (Mit Lichtbildern)

Die Einführungsvorträge der Volkstheatergemeinde finden am Mittwoch, 11. Jänner, 25. Jänner, 22. Februar, jeweils 18.30 Uhr im Saal des Instituts statt.

II. Arbeitsgemeinschaften

1. KUNSTPÄDAGOGISCHER ARBEITSKREIS

Leitung: Prof. Dr. Ludwig Hofmann

Zusammenkunft: Freitag, 20. Jänner, 24. Februar, 18.00 Uhr.

2. ARBEITSGEMEINSCHAFT: „KIRCHE UND SOZIALISMUS“

Leitung: Dr. Albert Massiczek

Zusammenkunft: Mittwoch, 11. Jänner, 8. Februar um 18.30 Uhr.

3. ARBEITSGEMEINSCHAFTEN DER FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT

„GROSZSTADTPROBLEME“

a) Ökologie der Gewässer Wiens

Leitung: Univ.-Dozent Dr. Gertrude Pleskot:

Die Termine der Ausspracheabende werden den Teilnehmern gesondert bekanntgegeben.

b) Probleme der Bioklimatik der Großstadt

Leitung: Dr. Inge Dirmhirn

Ausspracheabende: Montag, 30. Jänner, 27. Februar, 18.30 Uhr.

c) „Naturgeschichte Wiens“

Leitung: Univ.-Ass. Dr. Ferdinand Starmühner

d) Sozialmedizinische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Univ.-Doz. Dr. Alfred Gisel

e) Sozialstatistische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Dr. Hertha Firnberg (Mitglied des Bundesrates)

f) Stadtgeographische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Hans Bobek

Die Termine der Arbeitsgemeinschaften c), d), e) und f) werden den Teilnehmern gesondert bekanntgegeben

Eintrittspreise:

Eintrittspreise zu den Vorträgen S 3'— (bei gemeinsamen Veranstaltungen mit der Gesellschaft für Psychologie und bei Vorträgen mit Film, Lichtbildern oder Tonband S 4'—), Gastkarten zu Kursen und Arbeitsgemeinschaften S 3'—. Ordentliche Mitglieder und Studenten haben zu allen Veranstaltungen freien Zutritt, außerordentliche Mitglieder zahlen die Hälfte. Diese Eintrittspreise gelten nur, wenn bei den Veranstaltungen keine anderen verzeichnet sind.

Bibliotheksbenützung nach telefonischer Vereinbarung.

Die Vorträge finden, wenn nicht anders angegeben, in den Räumen des Instituts für Wissenschaft und Kunst, Wien VII, Museumstraße 5 statt.



Das RUF-Programm

Handdurchschreibe-Verfahren
für alle Rechnungsgebiete

Buchungs- und Korrespondenzmaschine
für Klein- und Kleinstbetriebe

Buchungsmaschine mit Volltext
(nichtrechnend)

Schreib-Buchungsmaschine
kombiniert mit Saldier-Addiermaschine

Rechnende, volltextschreibende Buchungsmaschine mit Zählwerken
Symbol-Automat mit Saldier- und 2-24 Speicherwerken — auch Wahlregister

Alle Modelle mit RUF-INTROMAT-Vorsteckvorrichtung — Auf Wunsch unverbindliche Vorführung
Ständige Ausstellung in unseren Geschäftsräumen

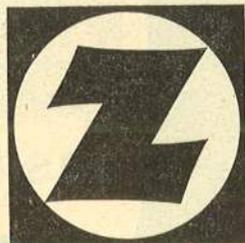
Ruf-Buchhaltung Gesellschaft m. b. H.

Wien I, Stock im Eisen-Platz 3

Telephon 52 26 81

Geschäftsstellen in allen Landeshauptstädten

*In allen Geldfragen
dient, rät und hilft....*



ZENTRALSPARKASSE
DER GEMEINDE WIEN

43 ZWEIGANSTALTEN

Verleger, Eigentümer und Herausgeber: Institut für Wissenschaft und Kunst. — Für den Inhalt verantwortlich:
Gen.-Sekr. Hermann C. Mühlberger, alle Wien VII, Museumstraße Nr. 5. — Druck von W. Jacobi & Sohn
(Anton Zöchling), Wien IX, Althanstraße Nr. 7-9

Mitteilungen

des Instituts für Wissenschaft und Kunst

Wien VII, Museumstraße Nr. 5 (hinter dem Volkstheater) — Telefon 44 24 56

16. Jahrgang

Nr. 2

1961

März-April-Programm 1961

Vortragsreihe :

Die Kunst der Naturvölker

Eine Reihe von sieben Vorträgen der Frau **Hochschuldozent Dr. Herta Haselberger** (Institut für Kunstgeschichte an der Technischen Hochschule in Wien).

Den Gegenstand dieser Vortragsreihe bildet die künstlerische Tätigkeit der sogenannten Naturvölker. Diese Völker haben wohl bis in die jüngste Vergangenheit keine Hochkultur entwickelt, doch ihre Kunstwerke sind genau so vollendet, wie die Kunstdenkmäler der sogenannten Kulturvölker.

Der erste Abend soll grundlegenden Fragen gewidmet sein, die man ins Auge zu fassen hat, wenn man sich mit der Kunst der Naturvölker beschäftigen will. In den weiteren Vorträgen wird die Kunst der ethnologischen Völker Afrikas, Amerikas, Asiens, Australiens, Indonesiens und Ozeaniens in all ihrer Mannigfaltigkeit, nach geographischen Bereichen getrennt, im Bilde vorgeführt werden, wobei die größeren historischen Zusammenhänge besonderes Augenmerk finden sollen, weil die Kunstgeschichte der ethnologischen Völker als Teil einer Weltgeschichte der Kunst aufzufassen ist.

Die Termine der Abende:

Montag, 6. März, 18.30 Uhr: **Grundsätzliches zur Kunst der sogenannten Naturvölker**

Montag, 20. März, 18.30 Uhr: **Afrika I**

Montag, 10. April, 18.30 Uhr: **Afrika II**

Montag, 24. April, 18.30 Uhr: **Südostasien und Südsee I**

Montag, 8. Mai, 18.30 Uhr: **Südostasien und Südsee II**

Montag, 29. Mai, 18.30 Uhr: **Amerika und Nordasien I**

Montag, 12. Juni, 18.30 Uhr: **Amerika und Nordasien II**

Vorträge:

Mittwoch, 1. März, 18.30 Uhr: Ing. Sepp Steiner (Pädagogischer Referent im Stadtschulrat für Wien):

Phänomene der industriellen Gesellschaft in pädagogischer Perspektive

Donnerstag, 2. März, 18.30 Uhr: Dr. Hubert Schleichert:

Philosophie zwischen Wissenschaft und Weltanschauung

(Im Rahmen des Philosophischen Arbeitskreises)

Freitag, 3. März, 18.30 Uhr: Dr. Peter Freund (Physikalisches Institut der Universität):

Probleme der Elementarteilchen-Physik

(Mit Lichtbildern)

Montag, 6. März, 18.30 Uhr: Hochschuldozent Dr. Herta Haselberger (Institut für Kunstgeschichte der Technischen Hochschule, Wien):

Die Kunst der Naturvölker: Grundsätzliches zur Kunst der sogenannten Naturvölker

(Mit Lichtbildern)

Dienstag, 7. März, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Othmar Anderle (Direktor des Instituts für Theoretische Geschichte, Salzburg):

Theoretische Geschichte

Donnerstag, 9. März, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Gröbner (Universität Innsbruck):

Der Existenzbegriff in Naturwissenschaft und Philosophie

Freitag, 10. März, 18.30 Uhr: Dr. Theodor Sagl (Leiter des Jugendgefängnisses Favoriten):

Der Jugendstrafvollzug in Oesterreich

Montag, 13. März, 19.30 Uhr: **Sonderkonzert**

Lieder von Paul Kont

Christiane Brenning, Sopran

Mitwirkend: Hedy Lourié, Violoncello, am Flügel: Paul Kont

Karten zum Preis von S 14.—, 10.— und 6.— (Mitglieder des Instituts haben 50 Prozent Ermäßigung) im Sekretariat des Instituts und an der Abendkassa).

Dienstag, 14. März, 18.30 Uhr: Dr. Robert Plank (Ohio, USA):

Amerikanische Science Fiction und österreichischer Utopismus

Mittwoch, 15. März, 18.30 Uhr: DDDr. Robert Rimpel:

Geschichte und Soziologie des Verbrechens

Donnerstag, 16. März, 19.00 Uhr: Dr. Karl Th. Ried:

Mensch und Arbeit als psychologisches Problem

(Gemeinsame Veranstaltung mit der Oesterreichischen Gesellschaft für Psychologie)

Freitag, 17. März, 19.00 Uhr: Min.-Rat Dr. Franz Fischer (Bundesministerium für soziale Verwaltung):

Europäisches Unbehagen

(Gemeinsame Veranstaltung mit der Oesterr. Liga für Menschenrechte)

Montag, 20. März, 18.30 Uhr: Hochschuldozent Dr. Herta Haselberger:

Die Kunst der Naturvölker: Afrika I

(Mit Lichtbildern)

Dienstag, 21. März, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Wolfgang Lunzer-Lindhausen:

Der Traum in Religion, Kunst und Wissenschaft

Donnerstag, 23. März, 18.30 Uhr: Dr. Stefan Matzenberger:

Das umstrittene Problem des gerechten Krieges

Freitag, 24. März, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Kurt Schubert:

Der Talmud, sein Aufbau und seine Lehren

Donnerstag, 6. April, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Victor Kraft:

Philosophie als Wissenschaft

(Im Rahmen des Philosophischen Arbeitskreises)

Freitag, 7. April, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Alfred Rachenzentner:

Aegypten, gestern und heute — Eine kulturgeographische Darstellung

(Mit Farblichtbildern)

(Gemeinsame Veranstaltung mit dem Verein „Arbeitermittelschule“)

Montag, 10. April, 18.30 Uhr: Hochschuldozent Dr. Herta Haselberger:

Die Kunst der Naturvölker: Afrika II

Dienstag, 11. April, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Karl Roretz:

Doubletten im Geistesleben

Mittwoch, 12. April, 18.30 Uhr: DDDr. Robert Rimpel:

Lassen sich Fehlurteile vermeiden?

Donnerstag, 13. April, 19.00 Uhr: Univ.-Doz. DDr. Anton Rolleder:

Psychiatrische Probleme im Eherecht

(Gemeinsame Veranstaltung mit der Oesterreichischen Gesellschaft für Psychologie)

Freitag, 14. April, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Hans Bobek:

Die spezifische Stellung und Leistung des Abendlandes im Rahmen der Hochkulturen

Montag, 17. April, 18.30 Uhr: o. Prof. Arch. Dipl.-Ing. Dr. Karl Schwanzer
(Technische Hochschule, Wien):

Human planen — human bauen

Dienstag, 18. April, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Irimbert Ganser:

Jugend und Theater

Mittwoch, 19. April, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Sylvia Bayr-Klimpfinger:

Beitrag der pädagogischen Psychologie zur pädagogischen Tatsachenforschung

Donnerstag, 20. April, 18.30 Uhr: Dr. Heinrich Wallnöfer:

Altchinesische Medizin einst und jetzt
(Mit Lichtbildern)

Freitag, 21. April, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Ludwig Hofmann:

Der Impressionismus als Kunstform und Lebensstimmung und seine kunstpädagogische Interpretation

Montag, 24. April, 18.30 Uhr: Hochschuldozent Dr. Herta Haselberger:

Die Kunst der Naturvölker: Südostasien und Südsee I

Dienstag, 25. April, 18.30 Uhr: Dr. Etta Becker-Donner (Direktor des Museums für Völkerkunde):

Indianerkulturen im Südwesten der USA
(Mit Lichtbildern)

Donnerstag, 27. April, 18.30 Uhr: Dr. Erwin Weissel:

Wohn- und Mietverhältnisse in Wiener Arbeiterfamilien
(Im Rahmen der Sozialstatistischen Arbeitsgemeinschaft)

Freitag, 28. April, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Fritz Novotny (Direktor der Oesterreichischen Galerie):

Paul Cézanne
(Mit Lichtbildern)
Aus Anlaß der Paul Cézanne-Ausstellung

Die Einführungsvorträge der Volkstheatergemeinde finden am Mittwoch, 8. März, 22. März, 26. April, jeweils 18.30 Uhr im Saal des Instituts, statt.

Arbeitsgemeinschaften:

1. KUNSTPÄDAGOGISCHER ARBEITSKREIS

Leitung: Prof. Dr. Ludwig Hofmann
Zusammenkunft: Freitag, 7. April, 18.00 Uhr.

2. ARBEITSGEMEINSCHAFT: „KIRCHE UND SOZIALISMUS“

Leitung: Dr. Albert Massiczek

Zusammenkunft: Mittwoch, 1. März, 5. April, um 18.30 Uhr.

3. PHILOSOPHISCHER ARBEITSKREIS

Leitung: Dr. Josef Rauscher

Zusammenkunft: Donnerstag, 16. März, 20. April, 18.30 Uhr.

4. ARBEITSGEMEINSCHAFTEN DER FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT „GROSZSTADTPROBLEME“

a) Ökologie der Gewässer Wiens

Leitung: Univ.-Dozent Dr. Gertrude Pleskot:

Die Termine der Ausspracheabende werden den Teilnehmern gesondert bekanntgegeben.

b) Probleme der Bioklimatik der Großstadt

Leitung: Dr. Inge Dirmhirn

Ausspracheabende: Montag, 20. März, 24. April, 18.30 Uhr.

c) Sozialstatistische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Dr. Hertha Firnberg (Mitglied des Bundesrates)

Donnerstag, 27. April, 18.30 Uhr: Vortrag Dr. Erwin Weissel:
Wohn- und Mietverhältnisse in Wiener Arbeiterfamilien

d) „Naturgeschichte Wiens“

Leitung: Univ.-Ass. Dr. Ferdinand Starmühlner

e) Sozialmedizinische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Univ.-Doz. Alfred Gisel (Mitglied des Wiener Landtages)

f) Stadtgeographische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Hans Bobek

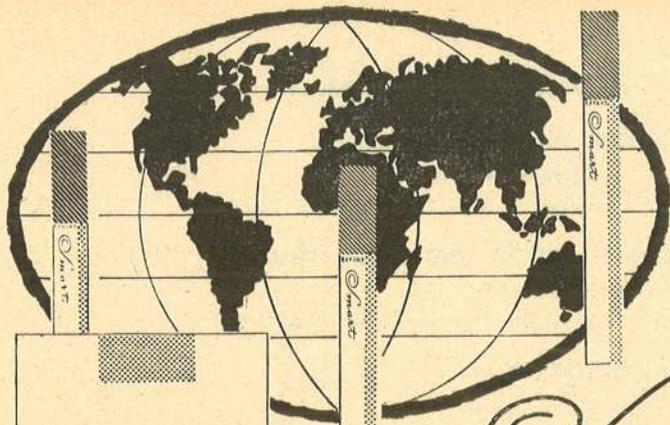
Die Termine der Arbeitsgemeinschaften d), e) und f) werden den Teilnehmern gesondert bekanntgegeben

Eintrittspreise:

Eintrittspreise zu den Vorträgen S 3.— (bei gemeinsamen Veranstaltungen mit der Gesellschaft für Psychologie und bei Vorträgen mit Film, Lichtbildern oder Tonband S 4.—), Gastkarten zu Kursen und Arbeitsgemeinschaften S 3.—: Ordentliche Mitglieder und Studenten haben zu allen Veranstaltungen freien Zutritt, außerordentliche Mitglieder zahlen die Hälfte. Diese Eintrittspreise gelten nur, wenn bei den Veranstaltungen keine anderen verzeichnet sind.

Bibliotheksbenützung nach telephonischer Vereinbarung.

Die Vorträge finden, wenn nicht anders angegeben, in den Räumen des Instituts für Wissenschaft und Kunst, Wien VII, Museumstraße 5 statt.



Smart
EXPORT

die
Europazigarette
von morgen



Das Ruf-Programm

Handdurchschreibe-Verfahren

für alle Rechnungsgebiete

Buchungs- und Korrespondenzmaschine

für Klein- und Kleinstbetriebe

Buchungsmaschine mit Volltext

(nichtrechnerisch)

Schreib-Buchungsmaschine

kombiniert mit Saldier-Addiermaschine

Rechnende, volltextschreibende Buchungsmaschine mit Zählwerken

Symbol-Automat mit Saldier- und 2-24 Speicherwerken - auch Wahlregister

Alle Modelle mit RUF-INTROMAT-Vorsteckvorrichtung

Ruf-Fakturieraufautomat „Factina“

Auf Wunsch unverbindliche Vorführung. — Ständige Ausstellung in unseren Geschäftsräumen.

Ruf-Buchhaltung Gesellschaft m. b. H.

Wien I, Stock im Eisen-Platz 3

Telephon 52 26 81

Geschäftsstellen in allen Landeshauptstädten

Verleger, Eigentümer und Herausgeber: Institut für Wissenschaft und Kunst. — Für den Inhalt verantwortlich: Gen.-Sekr. Hermann C. Mühlberger, alle Wien VII, Museumstraße Nr. 5. — Druck von W. Jacobi & Sohn (Anton Zöchling), Wien IX, Althanstraße Nr. 7-9

Mitteilungen

des Instituts für Wissenschaft und Kunst

Wien VII, Museumstraße Nr. 5 (hinter dem Volkstheater) — Telefon 44 24 56

16. Jahrgang

Nr. 3

1961

Mai-Juni-Programm 1961

Vorträge:

- Dienstag, 2. Mai, 18.30 Uhr: Franz Senghofer (Bildungsreferent des OeGB):
Das neue Afrika. (Im Anschluß an den Vortrag Lichtbilder)
- Mittwoch, 3. Mai, 18.30 Uhr: Dr. Ernst Glaser (Studiodirektor von Radio Wien):
Ueber den Mißbrauch der modernen Massenkommunikationsmittel
Sozialpsychologische Bemerkungen über Presse, Film, Rundfunk, Fernsehen und Schallplatten
- Donnerstag, 4. Mai, 18.30 Uhr: Dr. Josef Rauscher:
Die Geltung der sittlichen Forderungen
(Im Rahmen des Philosophischen Arbeitskreises)
- Montag, 8. Mai, 18.30 Uhr: Hochschuldozent Dr. Herta Haselberger:
Die Kunst der Naturvölker: Südostasien und Südsee, II
Mit Lichtbildern
- Dienstag, 9. Mai, 18.30 Uhr: Dr. Heribert Hutter:
Paul Cézanne, der Maler über den Generationen. Seine Auseinandersetzung mit den alten Meistern und sein Einfluß auf die moderne Malerei (Mit Farblichtbildern)
- Mittwoch, 10. Mai, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Hans Kristof:
Heinrich des Teichners Reimkalender in einer Zvetiler Handschrift und Wurmrechts Wiener Kalendarium 1373
Ein Beitrag zur Geschichte des Deutschen Kalenders
Gemeinsame Veranstaltung mit dem Verein „Arbeitermittelschule“
- Montag, 15. Mai, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Enno Kraehe (University of Kentucky, Lexington, Kentucky, USA):
Die Wendepunkte in der Außenpolitik Metternichs
- Dienstag, 16. Mai, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Leopold Schmetterer:
Die mathematischen Denkweisen in den Naturwissenschaften vom Leben
- Mittwoch, 17. Mai, 18.30 Uhr: em. Hon. Dozent Carl Diem:
Standardkosten- und Plankostenrechnung
- Donnerstag, 18. Mai, 19.00 Uhr: Dr. Traugott Lindner:
Die psychologische Betriebsanamnese
(Gemeinsame Veranstaltung mit der Oesterreichischen Gesellschaft für Psychologie)
- Donnerstag, 25. Mai, 18.30 Uhr: Univ.-Doz. Dr. Robert John:
Das Troubadourwesen im Mittelalter
- Freitag, 26. Mai, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Ludwig Hofmann:
Ist die Kunsterziehung an unseren Schulen in Gefahr?
Mit Lichtbildern

- Montag, 29. Mai, 18.30 Uhr: Hochschuldozent Dr. Herta Haselberger:
Die Kunst der Naturvölker: Amerika und Nordasien, I.
 Mit Lichtbildern
- Dienstag, 30. Mai, 18.30 Uhr: Univ.-Doz. Dr. Ludwig Jedlicka:
Forschungsprobleme zur Zeitgeschichte der ersten Republik
- Mittwoch, 31. Mai, 18.30 Uhr: Dr. Josef Neubauer (Generaldirektor der
 Zentralsparkassa der Gemeinde Wien):
Die Währungspolitik im Konjunkturzyklus
- Montag, 5. Juni, 19.00 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Friedrich Nowakowski (Innsbruck):
Das Menschenbild in der Strafrechtsreform
- Dienstag, 6. Juni, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Alexander Slawik:
Eine Seereise nach Japan und zurück
 Mit Farblichtbildern
- Mittwoch, 7. Juni, 18.30 Uhr: Dr. Norbert Leser:
Geschichte in christlicher und sozialistischer Schau
 (Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft „Kirche und Sozialismus“)
- Donnerstag, 8. Juni, 18.30 Uhr: Dr. Hubert Schleichert:
Wissenschaftliche Naturphilosophie im Ueberblick
 (Im Rahmen des Philosophischen Arbeitskreises)
- Freitag, 9. Juni, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Kurt Schubert:
Die Kabbala und ihre Bedeutung
- Montag, 12. Juni, 18.30 Uhr: Hochschuldozent Dr. Herta Haselberger:
Die Kunst der Naturvölker: Amerika und Nordasien, II.
- Mittwoch, 14. Juni, 19.00 Uhr: Forum-Diskussion:
**Die neue Straßenverkehrsordnung und die bisher mit ihr gemachten
 Erfahrungen**
 Diskussionsleitung: DDDr. Robert Rimpel. Diskussions Teilnehmer:
 Mag.-Rat Dr. Eduard Schütz, Nationalrat Peter Strasser,
 Pol.-Rat Dr. Hermann Weinmann.
- Der Einführungsvortrag der Volkstheatergemeinde findet am Mittwoch, 24. Mai,
 18.30 Uhr, statt.



Mein Mann denkt daran!

LEBENSVERSICHERUNG



Wiener Städtische Versicherung

Arbeitsgemeinschaften:

1. KUNSTPÄDAGOGISCHER ARBEITSKREIS

Leitung: Prof. Dr. Ludwig Hofmann
 Zusammenkunft: Freitag, 5. Mai, 9. Juni, 18.00 Uhr.

2. ARBEITSGEMEINSCHAFT: „KIRCHE UND SOZIALISMUS“

Leitung: Dr. Albert Massiczek
 Zusammenkunft: Mittwoch, 3. Mai, 7. Juni, 18.30 Uhr.

3. PHILOSOPHISCHER ARBEITSKREIS

Leitung: Dr. Josef Rauscher
 Zusammenkunft: Donnerstag, 18. Mai, 15. Juni, 18.30 Uhr.

4. ARBEITSGEMEINSCHAFTEN DER FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT „GROSZSTADTPROBLEME“

a) Ökologie der Gewässer Wiens

Leitung: Univ.-Dozent Dr. Gertrude Pleskot:

b) Probleme der Bioklimatik der Großstadt

Leitung: Dr. Inge Dirmhirn

c) Sozialstatistische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Dr. Hertha Firnberg (Mitglied des Bundesrates)

d) „Naturgeschichte Wiens“

Leitung: Univ.-Ass. Dr. Ferdinand Starmühler

e) Sozialmedizinische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Univ.-Doz. Alfred Gisel (Mitglied des Wiener Landtages)

f) Stadtgeographische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Hans Bobek

Die Termine der Arbeitsgemeinschaften a—f werden den Teilnehmern
 gesondert bekanntgegeben.

Eintrittspreise:

Eintrittspreise zu den Vorträgen S 3— (bei gemeinsamen Veranstaltungen mit der Gesellschaft für Psychologie und bei Vorträgen mit Film, Lichtbildern oder Tonband S 4—), Gastkarten zu Kursen und Arbeitsgemeinschaften S 3—. Ordentliche Mitglieder und Studenten haben zu allen Veranstaltungen freien Zutritt, außerordentliche Mitglieder zahlen die Hälfte. Diese Eintrittspreise gelten nur, wenn bei den Veranstaltungen keine anderen verzeichnet sind.

Bibliotheksbenützung nach telefonischer Vereinbarung.

Die Vorträge finden, wenn nicht anders angegeben, in den Räumen des Instituts für Wissenschaft und Kunst, Wien VII, Museumstraße 5 statt.

Alles, was wächst,
hat seine Zeit –
Schütze die Deinen
auch über Deine Zeit hinaus
durch eine
Lebensversicherung
bei der



WIENER STÄDTISCHEN



Das RUF-Programm

Handdurschreibe-Verfahren
für alle Rechnungsgebiete

Buchungs- und Korrespondenzmaschine
für Klein- und Kleinstbetriebe

Buchungsmaschine mit Volltext
(nichtrechnend)

Schreib-Buchungsmaschine
kombiniert mit Saldier-Addiermaschine

Rechnende, volltextschreibende Buchungsmaschine mit Zählwerken

Symbol-Automat mit Saldier- und 2-24 Speicherwerken – auch Wahlregister
Alle Modelle mit RUF-INTROMAT-Vorsteckvorrichtung

Ruf-Fakturierautomat „Factina“

Auf Wunsch unverbindliche Vorführung. – Ständige Ausstellung in unseren Geschäftsräumen.

Ruf-Buchhaltung Gesellschaft m. b. H.

Wien I, Stock im Eisen-Platz 3

Telephon 52 26 81

Geschäftsstellen in allen Landeshauptstädten

Verleger, Eigentümer und Herausgeber: Institut für Wissenschaft und Kunst. – Für den Inhalt verantwortlich:
Gen.-Sekr. Hermann C. Mühlberger, alle Wien VII, Museumstraße Nr. 5. – Druck von W. Jacobi & Sohn
(Anton Zöchling), Wien IX, Althanstraße Nr. 7-9

Mitteilungen

des Instituts für Wissenschaft und Kunst

Wien VII, Museumstraße Nr. 5 (hinter dem Volkstheater) — Telefon 93 22 56

16. Jahrgang

Nr. 4

1961

Herbst-Programm 1961

Vorträge:

Dienstag, 3. Oktober, 18.30 Uhr: Dr. Sigmund Kennedy:

Der Film — Spiegel oder Zerrspiegel des Lebens?

Eine sozialkritische Betrachtung

Einführungsvortrag in eine zu gründende Arbeitsgemeinschaft „Film“

Mittwoch, 4. Oktober, 18.30 Uhr: Dr. Joseph Strelka:

Das Romantische als soziologisches Phänomen

Donnerstag, 5. Oktober, 18.30 Uhr: Dr. Josef Rauscher:

Das Humanitätsideal im abendländischen Denken

(Im Rahmen des Philosophischen Arbeitskreises)

Freitag, 6. Oktober, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Kurt Schubert:

Das Menschenbild im Judentum

Montag, 9. Oktober, 18.30 Uhr: DDDr. Robert Rimpel:

Der Weg zum richtigen Rechtsurteil: Bildung der Rechtsmeinung

Dienstag, 10. Oktober, 18.30 Uhr: o. Hochschulprof. DDr. Richard Kerschagl:

**Die Integration diesseits und jenseits des Eisernen Vorhanges —
EWG, EFTA, COMECON**

Mittwoch, 11. Oktober, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Ernst Topitsch:

Hans Kelsen als Ideologie-Kritiker

(Aus Anlaß seines 80. Geburtstages)

Donnerstag, 12. Oktober, 19.30 Uhr: Dr. Werner Mann (Rat des Berufsberatungsdienstes):

Sozialpsychologische Untersuchungen in den Vereinigten Staaten

(Gemeinsame Veranstaltung mit der Oesterreichischen Gesellschaft für Psychologie)

Freitag, 13. Oktober, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Anton Stätzer:

Gotik in Niederösterreich, I. Teil: Nördlich der Donau

Geist und Gestalt der Gotik, die Ausstellungen in Krems und Klosterneuburg. Mit Farblichtbildern und Tonbandvorführungen gotischer Musik
(Gemeinsame Veranstaltung mit dem Verein „Arbeitermittelschule“)

- Montag, 16. Oktober, 19.00 Uhr: **FORUM-DISKUSSION:**
Die Kompetenzen am Unfallort
Diskussionsleitung: Univ.-Doz. Dr. Alfred Gisel (Mitglied des Wiener Landtages)
- Dienstag, 17. Oktober, 18.30 Uhr: Direktor Dr. Hans Nowotny (Bundesministerium für Unterricht):
Erziehung zu Europa?
- Mittwoch, 18. Oktober, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Ernst Topitsch:
Begriff und Funktion der Ideologie
Im Anschluß an Gedanken von Hans Kelsen
- Donnerstag, 19. Oktober, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Ulrich Schöndorfer:
Positivismus und Realismus in Victor Krafts Erkenntnislehre
- Freitag, 20. Oktober, 18.30 Uhr: Dr. Friedrich Schmidt-Henrich (Mitglied der Wiener Symphoniker):
Dirigent und Orchester
- Montag, 23. Oktober, 18.30 Uhr: DDDr. Robert Rimpel:
Der Weg zum richtigen Rechtsurteil: Gewinnung richterlicher Ueberzeugung
- Dienstag, 24. Oktober, 18.30 Uhr: Dr. Erwin Weissel:
Wohn- und Mietverhältnisse in Wiener Arbeitnehmerfamilien, II. Teil
(Im Rahmen der Sozialstatistischen Arbeitsgemeinschaft)
- Donnerstag, 26. Oktober, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Theodor Schneider (Freiburg i. Breisgau):
Alte und neue Probleme über transzendente Zahlen
- Freitag, 27. Oktober, 18.30 Uhr: Dr. Gerhard Kapner:
Kulturbilanz nach dem 100jährigen Aufstieg einer Klasse — Aus der 10jährigen Sozial- und Kulturarbeit der Wienerberger Ziegelwerke
- Montag, 30. Oktober, 18.30 Uhr: Bundesminister a. D. Abgeordneter zum Nationalrat Dr. Alfred Migsch:
Ist unser Parlamentarismus krank?
- Montag, 6. November, 18.30 Uhr: DDDr. Robert Rimpel:
Der Weg zum richtigen Rechtsurteil: Aufbau des Gerichtsurteiles
- Dienstag, 7. November, 18.30 Uhr: Univ.-Doz. Dr. Friedrich Ehrendorfer:
Neue Beiträge zur Entstehung der Flora Mitteleuropas
Mit Lichtbildern
- Donnerstag, 9. November, 18.30 Uhr: Dr. Josef Rauscher:
Die Krise der Humanität
(Im Rahmen des Philosophischen Arbeitskreises)
- Freitag, 10. November, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Anton Stalzer:
Gotik in Niederösterreich, II. Teil: Südlich der Donau
Die Burg Seebenstein und ihre Kunstsammlungen. Mit Farblichtbildern und Tonbandvorführungen gotischer Musik
(Gemeinsame Veranstaltung mit dem Verein „Arbeitermittelschule“)
- Montag, 13. November, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Karl M. Koch:
Zur Frage der Ausnützung der Sonnenenergie, I. Teil
- Dienstag, 14. November, 18.30 Uhr: Landesschulinspektor Hofrat Dr. Albert Krassnigg:
Die Sprache des Oesterreichers
- Donnerstag, 16. November, 19.00 Uhr: Dr. Lotte Schenk-Danzinger (Leiterin des schulpyschologischen Dienstes des Stadtschulrates für Wien):
Probleme der Schulsituation
(Gemeinsame Veranstaltung mit der Oesterreichischen Gesellschaft für Psychologie)
- Freitag, 17. November, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Hans Bobek:
Zum Problem der „unterentwickelten Länder“
- Montag, 20. November, 18.30 Uhr: Chefredakteur Gerd Hirschauer (München):
Position und Funktion des Linkskatholizismus in Kirche und Gesellschaft
(Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft „Kirche und Sozialismus“)
- Dienstag, 21. November, 18.30 Uhr: Direktor Dr. Hans Nowotny (Bundesministerium für Unterricht):
Die Kunst der Diskussion
- Mittwoch, 22. November, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Karl Roretz:
Hypatia, ein tragischer Fall religiöser Intoleranz
- Donnerstag, 23. November, 18.30 Uhr: Dr. Stefan Matzenberger:
Das Völkerrecht und die Kriegsverhütung
- Freitag, 24. November, 18.30 Uhr: Kurt Blaukopf:
Raumakustik und Musiksoziologie — Was der Musikfreund von der Raumakustik wissen sollte
- Montag, 27. November, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Karl M. Koch:
Zur Frage der Ausnützung der Sonnenenergie, II. Teil
- Dienstag, 28. November, 18.30 Uhr: Obermagistratsrat Ludwig Rutschka:
Neuzeitliche Methoden in der Statistik
- Mittwoch, 29. November, 18.30 Uhr: Univ.-Doz. Dr. Hans Groff (Fachl. Leiter der Bundesanstalt für Leibeserziehung):
Leibeserziehung und Sport — Eine sinnvolle und wirksame Möglichkeit der Persönlichkeitsbildung
- Donnerstag, 30. November, 18.30 Uhr: Generaldirektor Dr. Josef Neubauer (Zentralsparkasse der Gemeinde Wien):
Die Psychologie des Sparens
- Montag, 4. Dezember, 18.30 Uhr: DDDr. Robert Rimpel:
Der Weg zum richtigen Rechtsurteil: Gewißheit des Richterspruches
- Dienstag, 5. Dezember, 18.30 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Rudolf Egger:
Der Magdalensberg und die Anfänge der österreichischen Geschichte
Mit Lichtbildern

Mittwoch, 6. Dezember, 18.30 Uhr: Univ.-Doz. Dr. Alfred Gisel (Mitglied des Wiener Landtages):

Wiener Spitäler einst und heute
Mit Lichtbildern

Donnerstag, 7. Dezember, 18.30 Uhr: Dr. Josef Rauscher:

Wie kann die Krise der Humanität überwunden werden?
(Im Rahmen des Philosophischen Arbeitskreises)

Montag, 11. Dezember, 18.30 Uhr: Prof. Dr. Ludwig Hofmann:

Begegnung mit dem bildnerischen Kunstwerk — Wege und Abwege
Mit Lichtbildern

Dienstag, 12. Dezember, 18.30 Uhr: DDr. Anton Perger:

Die sixtinische Kapelle der Urzeit — Ein Besuch der prähistorischen Grotte von Lascaux in Frankreich
Mit Lichtbildern

Donnerstag, 14. Dezember, 19.00 Uhr: Tiefenpsychologe Dr. Wilfried Daim:

Tiefenpsychologie des Kommunismus
(Gemeinsame Veranstaltung mit der Oesterreichischen Gesellschaft für Psychologie)

Freitag, 15. Dezember, 18.30 Uhr: Dr. Ernst Peuti:

Die Klöster der Mönchsrepublik auf dem Berge Athos
Mit Farblichtbildern

(Gemeinsame Veranstaltung mit dem Verein „Arbeitermittelschule“)

Die Einführungsvorträge der Volkstheatergemeinde finden am 25. Oktober, 8. November und 13. Dezember, 18.30 Uhr, statt.

*In allen Geldfragen
dient, rät und hilft....*



ZENTRALSPARKASSE
DER GEMEINDE WIEN

47 ZWEIGANSTALTEN

Arbeitsgemeinschaften:

1. KUNSTPÄDAGOGISCHER ARBEITSKREIS

Leitung: Prof. Dr. Ludwig Hofmann

Zusammenkunft: Freitag, 29. September, 10. November, 18.00 Uhr

2. ARBEITSGEMEINSCHAFT: „KIRCHE UND SOZIALISMUS“

Leitung: Dr. Albert Massiczek

Zusammenkunft: Mittwoch, 4. Oktober, 8. November, 6. Dezember, 18.30 Uhr.

3. PHILOSOPHISCHER ARBEITSKREIS

Leitung: Dr. Josef Rauscher

Zusammenkunft: Donnerstag, 19. Oktober, 23. November, 18.30 Uhr.

4. ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN

Leitung: Dr. Edmund Frühmann und Dr. Raoul Schindler

5. ARBEITSGEMEINSCHAFT: „FILM“

Leitung: Dr. Sigmund Kennedy

Die Termine der Arbeitsgemeinschaften 4 und 5 werden den Teilnehmern gesondert bekanntgegeben.

6. ARBEITSGEMEINSCHAFTEN DER FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT

„GROSZSTADTPROBLEME“

a) Ökologie der Gewässer Wiens

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Gertrude Pleskot:

b) Probleme der Bioklimatik der Großstadt

Leitung: Dr. Inge Dirmhirn

Ausspracheabende: Montag, 30. Oktober, 27. November, 18.30 Uhr.

c) Sozialstatistische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Dr. Hertha Firnberg (Mitglied des Bundesrates)

Dienstag, 24. Oktober, 18.30 Uhr: Vortrag Dr. Erwin Weissel:

Wohn- und Mietverhältnisse in Wiener Arbeitnehmerfamilien, II. Teil

d) „Naturgeschichte Wiens“

Leitung: Univ.-Ass. Dr. Ferdinand Starmühlner

e) Sozialmedizinische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Univ.-Doz. Dr. Alfred Gisel (Mitglied des Wiener Landtages)

f) Stadtgeographische Arbeitsgemeinschaft

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Hans Bobek

Die Termine der Arbeitsgemeinschaften a, d—f, werden den Teilnehmern gesondert bekanntgegeben.

Eintrittspreise:

Eintrittspreise zu den Vorträgen S 3— (bei gemeinsamen Veranstaltungen mit der Gesellschaft für Psychologie und bei Vorträgen mit Film, Lichtbildern oder Tonband S 4—), Gastkarten zu Kursen und Arbeitsgemeinschaften S 3—. Ordentliche Mitglieder und Studenten haben zu allen Veranstaltungen freien Zutritt, außerordentliche Mitglieder zahlen die Hälfte. Diese Eintrittspreise gelten nur, wenn bei den Veranstaltungen keine anderen verzeichnet sind.

Bibliotheksbenützung nach telefonischer Vereinbarung.

Die Vorträge finden, wenn nicht anders angegeben, in den Räumen des Instituts für Wissenschaft und Kunst, Wien VII, Museumstraße 5 statt.